

Clubfahrt an den Lago Maggiore an Fronleichnam (4. - 8. Juni 2026)

Worum geht es?

... strömende Flussgewässer mit tiefblauem oder grünem, zum Grund durchscheinenden Wassern. Tosende Wassermassen, flache Gebirgsrinnale und dann wieder in den Ausläufen sich ansammelnde Wasserbecken bilden die Faszination des Tauchens in dieser Gegend.

Das Verzasca-Tal im Tessin, der Sonnenterrasse der Schweiz, bietet eine wildromantische Berglandschaft, wie man sie sonst selten zu Gesicht bekommt. Riesige Steinbrocken säumen das Flusstal, die Straße entlang der hoch aufragenden Felswände, bahnt sich ihren Weg von Tunneln und Engpässen bereichert.

Die wohl bekannteste Stelle dieser Region ist die alte Römerbrücke. Sie überspannt das malerische Flusstal gerade dort, wo das Wasser der Verzasca ein wenig zur Ruhe kommt und wo eine gute Gelegenheit ist, in diesem Wasser zu tauchen und die phantastischen Sichtweiten zu genießen.

Termin

Der offizielle Termin der Clubfahrt ist von Donnerstag, 4. Juni bis Sonntag, 8. Juni 2026.

Anreise

Unser Campingplatz ist am Ortseingang von Cannobio, Italien nur 4 km von der Schweizer Grenze entfernt am Ufer des Lago Maggiore.

Die Anfahrt von Bischofsheim über den Gotthard ist ca. 600 km lang und dauert ca. 6 Stunden. Die An- und Abreise erfolgt durch jeden selbst. Auf Wunsch versuchen wir Fahrgemeinschaften zu organisieren.

Campingplatz

Camping Riviera ist direkt am Lago Maggiore und an der Flussmündung des Cannobino gelegen. In der ersten Reihe genießt man einen herrlichen Blick auf die gegenüber-liegende italienische Seite des Sees sowie in Richtung Ascona/Locarno auf die Schweizer Seite. Das Schweizer Alpenmassiv ist im Frühling oft schneebedeckt, während man längs des Seeufers Mimosen, Kamelien und Magnolien bewundern kann.

Die 268 Parzellen des Campingplatzes sind unterschiedlicher Größe und durch südländische Pflanzen (Oleander, Kamelien, Azaleen usw.) voneinander abgeschirmt. Neben der, wegen der herrlichen Aussicht bevorzugten ersten Reihe am See und am Fluss (Aufpreis), können Plätze mit eigenen Sanitäranlagen gemietet werden. Haustiere (Hunde) sind auf dem Campingplatz erlaubt.

2 Restaurants; ein kleineres mit einem netten Außensitzplatz, genannt „Pinocchio“ (der Name alleine spricht für sich), das Restaurant „Riviera“ am Eingang des Campingplatzes, sorgen für das leibliche Wohl, - mit vorwiegend typischer italienischer Küche. Daneben bietet ein Mini-Market ein großes Einkaufsangebot.

Wohnen

Neben dem Wohnen im eigenem Zelt, Caravan oder Reisemobil besteht die Möglichkeit, verschiedene Objekte zu mieten: Bungalows am Fluss gelegen, einfache und neuerbaute Luxus-Apartments, Stelzenbungalows, Mobilheime, Luxus-Mobilheim, sowohl neue Mini-Suiten und Lodge-Tents werden jedem Anspruch gerecht.

Es gelten die auf der Homepage des Campingplatzes angegebenen Bedingungen und Preise

- Der Mindestaufenthalt beträgt 3 Nächte; außer während den Feiertagen (wie Auffahrt, Pfingsten, Himmelfahrt) und in der Hochsaison ist ein Mindestaufenthalt von 5 Nächten erforderlich - nur in unseren Lodge-Tents sind auch Aufenthalte von 1 Nacht erlaubt
- Bei allen Mietobjekten wird eine einmalige Endreinigung erhoben (siehe Preise);
- Bett und Tischwäsche, sowie Handtücher sind mitzubringen; Bettwäsche ist nur bei den Luxus-Apartments, bei Apartment „Cipresso“ und bei Haus „Casa Limone“ vorhanden;
- Tiere sind in den Mietobjekten nicht erlaubt; außer in Wohnung „Cipresso“ werden Hunde erlaubt.

Aufgrund der Vielzahl der Übernachtungsmöglichkeiten und der An- und Abreisetermine, bucht sich jeder nach seinem Bedarf die Übernachtung auf dem Campingplatz RIVIERA selbst.

Frau Claudia Fritzsche ist unsere Ansprechpartnerin unter dem Stichwort „Tauch-Club-Turtle“. Sie spricht sehr gut Deutsch und ist folgendermaßen zu erreichen:

- per Mail: riviera@riviera-valleromantica.com
- telefonisch (14:00 – 18:00 Uhr): 0039 0323 71360;

In der Winterzeit kann eine tel. Rücksprache oder auch die Antwort auf eine Mail saisonbedingt ein wenig auf sich warten lassen.

Essen

Die Clubfahrt hat den Charakter eines Campingurlaubs mit Selbstverpflegung. In der Vergangenheit bedeutete dies Grillen vorm Zelt /Caravan oder Spaghetti. Hier kann jeder nach seiner Fassung glücklich werden. Da wir in Italien wohnen, kann man sich aber auch eine original italienische Pizza leisten. Wir haben vor, an mindestens einem Abend eine solche Gelegenheit zu nutzen und gemeinsam in Cannobios schöner Altstadt auszugehen.

Tauchen

Wir tauchen tagsüber, vorwiegend in den Flüssen Maggia, Cannobino und Verzasca. Diese sind Zuflüsse zum Lago Maggiore und bieten an einigen Stellen ausreichend große Becken, in denen das Tauchen außerordentlich faszinierend ist. Der Wasserstand und damit die Fließgeschwindigkeit in den Flüssen ist abhängig vom Wettergeschehen und kann sich, wie in den Bergen üblich, innerhalb kurzer Zeit ändern. Es kann sein, dass ein Tauchen nicht gefahrlos möglich ist und dann auch selbstverständlich nicht durchgeführt wird. Dies wird von uns an jedem Tag vor jedem Einstieg überprüft. Alternativ wird dann auf die anderen Flüsse ausgewichen.

Es besteht ferner die Möglichkeit in den Staubecken der Verzasca und der Maggia oder im Lago Maggiore zu tauchen.

Ausrüstung

- Die Flüsse, in denen wir tauchen werden, sind kühle Gebirgsflüsse. Kompletter Kälteschutz ist erforderlich.
- Aufgrund der Temperaturen (ca. 10 °C) und geringen Tauchtiefen (ca. 10 m) ist ein Vereisen von Atemreglern bisher nicht beobachtet worden.
- Halbtrockenanzüge haben sich in der Vergangenheit bewährt. Trockentauchanzüge sind ob ihrer größeren Volumina und damit Wasserangriffsfläche bei der Strömung in den Flüssen nicht empfehlenswert.
- Als Flaschengröße sind 10 l-Flaschen ausreichend. Füllmöglichkeiten sind an einigen Orten gegeben. Wir empfehlen das Mitnehmen von 2 Flaschen.
- Einige Tauchstellen sind nur durch ein wenig „Kraxelei“ von der Straße zu erreichen. Hier wird gutes Schuhwerk dringend angeraten.
- Immer angeraten ist, die Ausrüstung in Tauchrucksäcken o.ä. zu transportieren. Die bei Autoreisen üblichen Kisten können sehr schlecht bis gar nicht zu den Tauchstellen getragen werden.
- Seile zur Absicherung einzelner Taucheinstiege sind erforderlich. Wir haben einige dabei, können aber zusätzliches Material gebrauchen.
- Bitte habt jeder einen **Stopfen für den Mitteldruckabgang an der ersten Stufe dabei**. Den Octopus werden wir nämlich abschrauben und dann benötigt Ihr einen Verschlussstopfen.
- Bitte nehmt ca. 2 kg Blei mehr mit, als Ihr üblicherweise für die Anzugkombination braucht.

Spezialkurs Flusstauschen

Desweiteren wird von mir (Helmut, VDST-TL2) ein VDST-Spezialkurs Flusstauschen / GDL Freshwater Drift Diver durchgeführt. Mindestens 3, maximal 6 Teilnehmer werden in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Flusstauschgängen vertraut gemacht. Die Kosten dafür (inkl. Brevetierung) betragen 60,- EUR.

1. Kursziel

Die Kursteilnehmer sollen in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Flusstauschgängen vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses sollen sie

- Kenntnisse über die Entstehung von Strömungen und Strömungsarten besitzen
- Strömungsarten erkennen und einschätzen können
- Flusstauschgänge von Land aus planen, sichern und durchführen können
- die Anforderungen an die Ausrüstung für Flusstauschgänge kennen und beherrschen
- die örtlichen Gegebenheiten und deren besondere Gefahren einschätzen können
- alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen treffen können

2. Mindestvoraussetzungen

Es gelten immer die in der jeweils aktuellen VDST-Spezialkurs-Ordnung festgelegten Voraussetzungen. Derzeit (Stand dieser Auflage) entsprechen diese den Folgenden:

Alter: 14 Jahre; bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Eltern (in der Regel beider Elternteile) erforderlich.

Ausbildungsstufe: DTSA *; ersatzweise genügt eine vergleichbare Qualifikation entsprechend der VDST-Äquivalenzliste.

Empfehlung: Der Bewerber sollte eine gute Kondition mitbringen.

Anzahl der Tauchgänge: 50

Sonstiges: Gültige Tauchsportärztliche Untersuchung (TSU)

Die Kursteilnehmer sollten über Kenntnisse in Unterwassernavigation, am besten durch Vorlage des Spezialkurses "Orientierung beim Tauchen" verfügen. Sie müssen bereits Erfahrung in der Gruppenführung besitzen und sollten sicher tarieren können.

3. Kursumfang

Dauer: mindestens zwei Tage

Für den theoretischen Teil werden 3 Unterrichtseinheiten angesetzt, für die Praxis 3 Tauchgänge.

Der Kurs wird mit mindestens zwei Tauchgruppen und Ausbildern durchgeführt, da eine Gruppe immer die Aufgaben der Sicherungsgruppe übernimmt. Eine Gruppe besteht mindestens aus dem Gruppenführer und dem Ausbilder.

Rahmenprogramm

Die wildromantische Landschaft des Tessins sehen wir bei der Fahrt zu den einzelnen Tauchspots. An allen touristischen Highlights (z.B. Staumauer Verzasca, Römerbrücke) wird selbstverständlich angehalten und die Gelegenheit zu ausreichender Besichtigung und Fotos gegeben.

Die Tauchgänge dauern in der Regel 30 Minuten. Davor und danach ist ausreichend Zeit zu relaxen, ein Picknick am Fluss zu veranstalten oder ein wenig zu wandern und die Landschaft zu entdecken. In der Vergangenheit mitfahrende Kinder waren, wie die Erwachsenen, vom Wasser, den Kieselsteinen und Sandbänken fasziniert.

Locarno und Cannobio locken mit hübschen Geschäften und Strandpromenaden, netter Altstadt und italienischem Eis.

Anmeldung zur Clubfahrt

Diese erfolgt per Mail an Helmut (helmut.mueller@tauch-club-turtle.de). Wir benötigen einige Informationen zu Euch und Eurer vorgesehenen Teilnahme. Auf Wunsch versuchen wir Fahr- und Wohngemeinschaften zu organisieren und können Euch mitteilen, wer alles mitfährt. Wenn Ihr Euch anmeldet, dann bitte mit folgenden Angaben:

- Name(n) aller Mitreisenden
- Anreisedatum evtl. Uhrzeit
- Abreisedatum
- Übernachtung:
 - Gebucht und Art
 - Wohngemeinschaft gesucht und bevorzugte Art
- Mitfahrgelegenheit:
 - Gesucht
 - Anzubieten
- Teilnahme am SK Flusstauschen gewünscht

Alle diese Daten werden zur gegenseitigen Information und Abstimmung unter den Mitfahrern kommuniziert.

Geplant ist ein Vortreffen im Rahmen eines Clubabends (28. Mai 2026) zum Abstimmen, Erfahrungsaustausch und Schwärmen.

Anzahlung

Da jeder selbst anreist und für seine Übernachtung sorgt, wird keine Anzahlung fällig.

Tauchtauglichkeit

Es handelt sich bei der Clubfahrt um eine offizielle Vereinsveranstaltung mit dem entsprechenden versicherungstechnischen Hintergrund. Zur Teilnahme an den Tauchgängen ist eine gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung erforderlich.

Fragen

Für weitere Fragen steht Euch gerne Helmut Müller unter 0174 / 328 7204 oder helmut.mueller@tauch-club-turtle.de zur Verfügung.

Links

- Der Campingplatz: www.riviera-valleromantica.com
- Schöne Photos zu den Tauchplätzen:
<https://www.nies.ch/gal/diving/freshwater.de.php>
- Verzasca-Tal:
<https://www.ticino.ch/de/travel-inspirations/valle-verzasca.html>
- Klimatabelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Locarno>
- SK Flusstauen (ab Seite 39): <https://www.vdst.de/download/ordnung-spezialkurs/>